

Schäuble schlägt eine Verkürzung der Sommerferien vor

Beitrag von „Kris24“ vom 17. April 2020 13:58

Zitat von MrsPace

Äh nein... Einfach nein... Auf welcher Grundlage denn? Die Schüler werden doch beschult. Ja klar, im Home Schooling. Aber das ist teilweise mehr Arbeit als normales Unterrichten. Also ich mache sechs Wochen Sommerferien und gut ist! Geht's noch?

Edit: Die einzige Lösung, die ich in dieser Hinsicht akzeptieren würde ist, dass vor den Pfingstferien für die aufsteigenden Klassen ein Schulschluss gemacht wird und nach Pfingsten nur noch die Abschlussklassen zu Ende gebracht werden müssen. D.h. bis auf die mündlichen Prüfungen wäre dann ja wirklich frei und unter dieser Bedingung könnte ich es verschmerzen, wenn man bereits Ende August/Anfang September (statt Mitte September) wieder mit dem Unterricht beginnen würde.

Die Frage ist halt, ob das KM dann die Stornokosten für die Privaturlaube der Kolleginnen und Kollegen übernimmt. Nicht jeder hat eine Reiserücktrittskostenversicherung.

ich stimme dir zu, mündlich den Schülern etwas zu erklären geht viel schneller als schriftlich. Ich benötige auch mehr Zeit.

Und auch ich habe schon überlegt, ob die Sommerferien für alle Mitte Juni beginnen (wenn jetzt zu früh bzw. zu stark gelockert wurde, müssen wir das vielleicht sogar).

Wenn Reisen nicht stattfinden können (davon gehe ich aktuell aus, zumindest wenn es entfernte sind) fallen evtl. auch keine Stornokosten an.